
SALZ-ANZEIGER

Rundbrief Nr. 83

Erich und Tetyana Salzmann

Mai 2017

Liebe Freunde



Gibt er auf oder nicht? Diese Frage stellen wir uns bezüglich des Winters. Nun hat es uns bereits mehrmals wieder eingeschneit. Aber wir wissen es: Der Sommer wird früher oder später kommen, unweigerlich.



Gut zu wissen, dass auch Jesus genauso unweigerlich kommen wird. Der Gegner bringt höchstens noch ein paar Rückzugsgefechte zustand. Die bringen zwar enorm viel Leid auf dieser Welt, aber wir wollen deswegen die Hoffnung nicht aufgeben, sondern mitarbeiten um, wie es Petrus sagt, seine Ankunft zu beschleunigen. (2.Petr. 3,12)

Hörbuch „Briefe eines Skeptikers“

Igor hat das Buch „Briefe eines Skeptikers“ fertig vertont. Ich bin noch dabei, die letzten paar Briefwechsel auf die Webseite zu stellen. Oleg wird nun all die Briefwechsel auch noch mit stehenden Hintergrundbildern versehen, so dass wir sie quasi als Video auch noch auf Youtube hochladen können. Dadurch stossen noch mehr Menschen auf unsere Webseite mit den Predigten.

Betet bitte weiter für Andrei, den Sohn von Igor. Nachdem es eine zeitlang ständig schlimmer wurde, musste Andrei in eine Klinik eingeliefert werden. Dort wurde es aber noch schlimmer. Ohne Einwilligung der Eltern wurde er dann in eine Anstalt verlegt. Die Eltern wussten aber nur zu gut,

dass dort ausser medikamentöser Ruhigstellung gar nichts geschehen würde. Deshalb holten sie ihn dort weg und brachten ihn in eine Klinik in Lviv. Dort wurde er deutlich besser betreut. Seit einer Woche ist er wieder zuhause. Die Ärztin hat ihm dringend angeraten, Arbeit zu suchen um auf andere Gedanken zu kommen. Da hapert es allerdings noch. Lieber möchte er zurück in die Klinik. Betet, dass er frei wird von psychischen und dämonischen Belastungen und ein normales Leben führen kann.

Video-Bibel

Die Video-Bibel für Gehörlose in russischer Gebärdensprache ist fertig! Halleluja! Nach 6 Jahren Arbeit ist eines unserer wichtigsten Projekte fertig geworden. Volodya und sein Team lassen euch herzlich grüssen und danken nochmals für alle Unterstützung im Gebet und mit Finanzen. Nun können Gehörlose die ganze Bibel von Youtube gratis herunterladen und endlich Gottes Wort in ihrer eigenen Sprache sehen. Für die etwa 20 Millionen Menschen, welche diese Gebärdensprache verwenden, ist nämlich das normale Russisch nur eine Zweitsprache, welche sie nur schriftlich kennen.



Wer mal sehen will, wie die Video-Bibel aussieht, kann diese Webseite besuchen:

www.youtube.com/user/surdobiblia

Auf unserer eigenen Webseite kann man den Film „Kinder der Stille“ ansehen, in welchem wir die Entstehung der Videobibel dokumentiert haben:

www.salzanzeiger.ch/kinder-der-stille

Volodya wäre nicht Volodya, wenn er nicht bereits über ein neues Projekt nachdenken würde. Er überlegt sich, ob sie nicht auch noch eine Kinderbibel in Gebärdensprache produzieren sollen. Dies wäre nicht nur für Kinder super, sondern auch für viele Erwachsene, da sie aufgrund ihrer Behinderung oft nur eine sehr begrenzte Ausbildung genossen haben. Bitte betet doch um Klarheit bei den laufenden Abklärungen diesbezüglich.

Deutsch

Manchmal war ich mir nicht sicher, ob sich der Aufwand für die deutschen Übersetzungen wirklich lohnt. Kürzlich erhielt ich aber eine wirklich schöne Rückmeldung. Jemand aus Nürnberg hat schon länger die gleichen Predigten in Englisch angehört. Da seine Frau zuwenig Englisch verstand, suchte er nach deutschen Übersetzungen. Dabei landete er fast zwangsläufig auf unserer Webseite. Andere Übersetzungen gibt es nicht. Seither hat seine Frau all unsere Übersetzungen schon mehrmals angehört. Ihr Gottesbild hat sich total zum Positiven verändert.

Am Ostersonntag waren sie dann zusammen mit einem weiteren Ehepaar bei uns auf Besuch. Wir verbrachten einen schönen Tag zusammen und jetzt engagiert sich der junge Mann als freiwilliger Helfer. Er hat mir bereits eine erste Predigtübersetzung gemacht, die ich jetzt nur noch redigieren muss. Wenn sich das gut einspielt, können wir regelmäßiger etwas Neues bieten.

Sommerlager

Im letzten Rundbrief erwähnte ich Familie Dubovik, welche in der Ukraine Retraiten für ausgelaugte Pastoren und Gemeindemitarbeiter durchführen. Auch in diesem Jahr sind wieder 4 Lager geplant. Für zwei der Lager suchen sie nun noch finanzielle Unterstützung, da die Teilnehmer ausserstande sind, den ganzen Betrag aufzubringen. Eines der Lager ist für Soldaten und Feldprediger. Ungefähr 13 Familien mit insgesamt über 50 Personen werden teilnehmen. Schon 20 Franken pro Teilnehmer reichen aus um das Fehlende zu ergänzen. Etwa 7 Familien mit rund 35 Personen werden an einem Lager für Gemeindeleiter teilnehmen. Auch hier würden 20 Franken den fehlenden Betrag auffüllen. Duboviks würden sich freuen, wenn sie alle Lager durchführen könnten. Wenn ihr euch angesprochen fühlt, könnt ihr den beigelegten Einzahlungsschein benutzen.

Alte Möbel für einen guten Zweck

Unter diesem Motto habe ich angefangen, alte Möbel weiterzuverkaufen. Oftmals entsorgen wir für unsere Kunden, welchen wir neue Möbel bringen, ihre alten Möbel. Darunter



findet sich immer wieder mal ein noch wirklich gut erhaltenes Stück. Dieses nehme ich nach Hause und verkaufe es dann übers Internet. In einem halben Jahr sind so rund 700 Franken zusammengekommen. Diese habe ich

meinem Freund Grischa weitergeleitet. Sein 6-jähriges Mädchen Sofija benötigte eine Herzoperation. Mittlerweile konnte diese bereits erfolgreich durchgeführt werden. Sofija sollte nun ein völlig normales Leben führen können.

Einmal konnten wir auch zwei Betten mit Motoren zu einem Hilfswerk bringen, welches diese dann nach Moldawien transportierte.

Ich werde auch weiterhin versuchen, auf diese Weise Geld für Projekte zu sammeln. Vielleicht findet sich darunter ja auch mal etwas, was ihr brauchen könnt. Auf unserer Webseite www.salzanzeiger.ch findet ihr in der rechten Spalte die nötigen Verweise, welche euch auf die aktuellen Angebote weiterleiten.

Geduld und Ausdauer

- An manchen Fronten bewegt sich wenig. Meine Fingergelenke schmerzen zwar etwas weniger stark. Aber wirklich gut ist es nicht und die Diagnose ist nach wie vor unklar. Dazu habe ich noch Beschwerden in der Schulter, welche trotz Physiotherapie auch nicht so recht vergehen wollen.

- Die familiäre Situation bei meinem Arbeitskollegen ist leider unverändert schwierig.

- Oleg, welcher mir all die Videos montiert, hat schon länger Probleme mit einem Bein. Als Diabetiker und Rollstuhlpatient droht ihm im schlimmsten Fall eine Amputation.

- Wir beten weiter für jemanden, der bei den russischen Übersetzungen einen Teil der Arbeit übernehmen könnte.

Familie

Unsere Kinder machen in unterschiedlichen Phasen ihre Pubertät durch. Manchmal geht es besser, manchmal weniger. Wie alle Eltern brauchen wir da oft viel Geduld. Darja setzt sich schon intensiv mit der Berufswahl auseinander, ist aber noch sehr unschlüssig. Etwas Kreatives sollte es sein. Neben der Schule macht sie schon ein wenig in der Gemeindegemeinschaft mit.

Dan verbringt vor allem gerne Zeit mit Freunden. In unserem Bastelraum konnten wir einen Billardtisch aufstellen. Das gibt auch viel gemeinsame Zeit für Vater und Sohn.

Tetyana war gerade für 10 Tage in der Ukraine. Ihre Mutter wurde 80, und daher entschied sie sich für den Besuch.

Grossen Dank an euch alle für die Unterstützung, sei es im Gebet, finanziell oder sonst irgendwie.

Herzliche Grüsse

Erich & Tetyana mit Darja & Dan

Gebetsanliegen

Dankt für

- die fertige Videobibel
- das fertige Hörbuch
- die gelungene Operation von Sofija
- die neuen Kontakte in Deutschland

Betet für

- die Menschen, welche die Videobibel benutzen
- die Menschen welche „Briefe eines Skeptikers“ anhören
- Familie Dubovik und die Vorbereitung für die Lager
- einen geeigneten russischsprachigen Mitarbeiter
- meinen Arbeitskollegen und seine Ehe und Familie
- unsere Gesundheit
- unsere beiden Kinder

Adresse:

Fam. Salzmann, Doldenhornweg 3a, 3714 Frutigen,
033 5353453 oder 079 838 41 67

E-post: erich.salzmann@salzanzeiger.ch

Familien-Webseite: www.salzanzeiger.ch

Predigten in Deutsch: www.ueberdenken.org

Predigten in Russisch: www.zanovo.info

Finanzielle Unterstützung innerhalb der Schweiz

Schweizerische Missions-Gemeinschaft SMG

Industriest. 1, Postfach, 8401 Winterthur

PC.-Nr.: 80-42881-3, Vermerk: Erich & Tetyana Salzmann